

DESSAUER FALLSCHIRMSPORTVEREIN E.V.

MITGLIED IM DEUTSCHEN AERO CLUB E.V.

Luftsportverband Sachsen-Anhalt e.V.

Ausschreibung

Kleinkühnau - Pokal 2011 im Fallschirmzielspringen

vom 01. bis 02. Oktober 2011 in Dessau



1. Ziel des Wettbewerbs

- 1.1 Ermittlung der besten Springer und der Sieger in der offenen Wertung
- 1.2 Popularisierung des Fallschirmsports in Sachsen-Anhalt
- 1.3 Vergrößerung der Wettkampferfahrung, Festigung der Kameradschaft und Förderung des Erfahrungsaustausches zwischen den Vereinen und Sportlern

2. Ort und Zeit

- 2.1 Der Wettbewerb findet auf dem Verkehrslandesplatz Dessau statt.
- 2.2 Zeitraum des Wettbewerbs: 01. Okt. bis 02. Okt. 2011
- Anreise: 01. Okt. bis 09.00 Uhr
- Wettbewerbsbesprechung: 01. Okt. 09.30 Uhr (Anmeldeschluss)
- Offizielle Eröffnung: 01. Okt. 09.45 Uhr
- Wettbewerbsbeginn: 01. Okt. 10.00 Uhr
- Wettbewerbsbeginn: 02. Okt. 09.00 Uhr
- Wettbewerbsende: 02. Okt. ca. 15.00 Uhr, danach Siegerehrung und Abreise (je nach Wettkampfablauf auch eher)

3. Veranstalter und Organisation

- 3.1 Veranstalter und Ausrichter: Dessauer Fallschirmsportverein e.V.
- 3.2 Organisation: Uwe Voigt Tel. + Fax: 034905-32836 + 32834
Seespitze 2 Funk: 0177-4721293
06786 Wörlitz Email: blueskyuv66@web.de

4. Wettbewerbsleiter und Schiedsrichter

- 4.1 Wettbewerbsleiter: Frank Segatz
- 4.2 Chefschiedsrichter: Dieter Dastig
- 4.3 Schiedsrichter: Peter Meißner, Thomas Menzel

5. Teilnahmebedingungen

- 5.1 Gültiger Luftfahrerschein für Luftsportgeräteführer (Sprungfallschirme)
- 5.2 Gültiger Haftpflichtversicherungsnachweis
- 5.3 Reserve-Packnachweis
- 5.4 Gültige Stück-/Nachprüfscheine bzw. Lufttüchtigkeitsnachweis des verwendeten Sprungfallschirmsystems
- 5.5 Der Abschluss einer eventuellen Unfallversicherung hat eigenverantwortlich zu erfolgen.
Der Veranstalter / Ausrichter übernimmt keine Haftung.
- 5.6 Der Mannschaftsführer erkennt durch seine Unterschrift stellvertretend für alle Mannschaftsmitglieder die Flugplatzordnung, die Anordnungen des Veranstalters/Ausrichters und die geforderten Teilnahmebedingungen an und bestätigt damit auch, dass die Papiere seiner Mannschaft den Bedingungen entsprechen.
- 5.7 Teilnehmer(innen) mit nicht ausreichender Qualifikation oder sicherheitsgefährdenden Verhalten, sowie Unvollständigkeit der Unterlagen und/oder Verwendung nicht zugelassener Fallschirmtechnik können durch die Wettkampfleitung jederzeit disqualifiziert bzw. vom Wettkampf ausgeschlossen werden. In diesem Falle erfolgt keine Rückerstattung des Nenngeldes.
- 5.8 Es sind ausdrücklich auch Einzelspringer und unvollständige Mannschaften eingeladen!

6. Durchführung

- 6.1 Absetzhöhe: 1100 m, Minimum 1000 m (Mannschaft) bzw. 800 (Einzelsprung)
- 6.2 Wertungssprünge: 6 Minimum: 2
- 6.3 Das Zielspringen erfolgt als Mannschaftszielspringen in 4er-Mannschaften.
- 6.4 Die Ergebnisse zählen gleichzeitig für die Einzelwertungen.
- 6.5 Gesprungen wird auf eine Matte (Sky Catcher III) mit elektronischer Messanlage (bis 15 cm). Der Durchmesser der Null beträgt 3 cm. Es wird bis zu 1 m manuell gemessen.
- 6.6 In der Disziplin für 9 Zeller wird auf eine Plane 4 x 4 m gesprungen. Der Durchmesser der Null beträgt 33 cm, um ihn liegen 3 Kreissektoren zur Ermittlung der weiteren Landeergebnisse.
- 6.7 Unvollständige Mannschaften werden zur Wettbewerbsbesprechung mit Einzelspringern aufgefüllt.

7. Absetzlufffahrzeuge

7.1 Eine Cessna 182 / je 4 Springer

8. Bewertung der Sprünge

8.1 Grundlage der Bewertung der Sprünge sind die Regeln des Sporting Code der FAI, Allgemeiner Teil und Sektion 5, sowie die gültige Fassung der Wettkampfregeln für Figuren- und Zielspringen der IPC vom 01. März 2011.

8.2 Für alle nicht in den Wettbewerbsregeln oder dieser Ausschreibung getroffenen Festlegungen ist die Wettbewerbsbesprechung maßgebend.

9. Protestbehandlung

9.1 Die Protestbehandlung erfolgt gemäß Sporting Code der FAI.

9.2 Die Protestgebühr beträgt 20 € und wird zurückgezahlt, sofern dem Protest stattgegeben wird; ansonsten den Nenngeldern zugeschlagen.

10. Preise und Urkunden

| | | | |
|------|------------------------------------|---------------|------------------------|
| 10.1 | Einzelzielspringen (7 Zeller) | 1. – 3. Platz | Urkunden und Medaillen |
| | Mannschaftszielspringen (7 Zeller) | 1. – 3. Platz | Urkunden und Medaillen |
| | Einzelzielspringen (9 Zeller) | 1. – 3. Platz | Urkunden und Medaillen |

10.2 Es können nur die Wertungen garantiert werden, bei denen die Mindestteilnehmerzahl bei Meldeschluss vorliegt.

11. Anmeldung und Nenngeld

11.1 Meldeschluss ist am Sonntag, den **29. September 2011**.

11.2 Anmeldung erfolgt an:

| | |
|------------|--|
| per Post: | Uwe Voigt Seespitze 2 06786 Wörlitz |
| per Fax.: | 034905-32834 |
| per Email: | blueskyuv66@web.de |

11.3 Mit der Anmeldung ist das Nenngeld zu überweisen. Das Nenngeld ist unter Angabe des Namens und des Verwendungszwecks „Teilnahme KP 2011“ auf nachfolgendes Konto zu überweisen:

Ds. Fallschirmsportverein
Volksbank Desau-Anhalt eG
Kto.-Nr.: 1 716 360
BLZ: 800 935 74

11.4 Bei Zahlung am Anreisetag ist ein Aufschlag von 5 € pro Teilnehmer zu zahlen.

11.5 Das Nenngeld pro Person gliedert sich wie folgt:

| | |
|--------------------------------|-------------|
| Organisationskosten: | 15 € |
| <u>Sprungkosten 6 x 12.- €</u> | <u>72 €</u> |
| <u>Gesamtbetrag:</u> | <u>87 €</u> |

11.6 Für Wiederholungssprünge und mögliche Stechen werden nachberechnet: 12 €

11.7 Für nicht begonnene Durchgänge werden jeweils pro Sprung zurückerstattet: 12 €

11.8 Eine Erstattung der Org.-Kosten bei Nichtteilnahme erfolgt nicht.

11.9 Im Nenngeld sind enthalten:

- Nutzung der Sanitäranlagen
- Camping am Flugplatz
- Grillabend

12. Unterkunft

12.1 Campingmöglichkeit besteht am Flugplatz.

12.2 Hotels und Pensionen mit Preise siehe:

http://www.dessau-rosslau-tourismus.de/kulttour/de/uebernachten/uebernachten_in_dessau.html

13. Organisatorisches

13.1 Am Samstag findet ein Grillabend statt.

13.2 Bei vorzeitiger Beendigung des Wettbewerbes wird anschließend normaler Sprungbetrieb durchgeführt.

13.3 Für das Wochenende wird die Freigabe des Fallschirmsprungbetriebes während der Beschränkungszeit beantragt.

Segatz
Vorsitzender
Dessauer Fallschirmsportverein e. V.